

Verfahrensanweisung		Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
VA RD 04-01-02	Einsatzübernahme	Rettungsdienst/Krankentransport

1. Ziel und Zweck

In dieser Verfahrensanweisung wird die Wichtigkeit der schnellen und zielgerechten Einsatzübernahme für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften dargestellt.

2. Anwendungs- und Verantwortungsbereich

Jeder Mitarbeiter des Rettungsdienstes trägt die Verantwortung für eine schnelle und zielgerechte Einsatzübernahme. Für die Einhaltung der „Dienstvorschriften“ ist der Rettungsdienstleiter verantwortlich.

3. Beschreibung

Um die gesetzlichen Vorgaben zur Einhaltung der Hilfsfristen einzuhalten, ist die rasche Einsatzübernahme wichtig.

Die Leitstelle erteilt den Dienstauftrag. Die Erteilung erfolgt über FME.

Bei einem Notfall- bzw. Rettungsdiensteinsatz hat die Einsatzübernahme unverzüglich zu erfolgen. Die Fahrzeugbesatzung begibt sich zügig zum Rettungsmittel und teilt der Leitstelle die Einsatzübernahme mit (FMS-Status 3).

Bei einem Krankentransporteinsatz teilt die Leitstelle die Uhrzeit der Einsatzdurchführung mit. Diese ist einzuhalten! Auch hier ist die Einsatzübernahme der Leitstelle mitzuteilen (FMS-Status 3).

4. Mitgeltende Unterlagen

- Hessisches Rettungsdienstgesetz

5. Qualitätsaufzeichnung

- Zeitdokumentation der Leitstelle

<u>Version:</u> 04	<u>Ersteller:</u>	<u>Geprüft:</u>	<u>Freigabe:</u>	<u>Seite:</u>
<u>Stand:</u> 10.12.19	J. Zellmann, QM	Sauer, HAL	Wießmann, KGF	1 von 1